

# SPRECHSTUNDE

Ubbo Kügler, Prof. i. V.

Gestaltungstechnik / Kunstpädagogik

FR, 10 - 12 Uhr

R12 R02 A37

Beratung zu Examen und allgemeinen Studienangelegenheiten,  
sowie Unterschriften, Leistungsnachweise, Abgaben etc.

Informationen: <http://www.wikema.com>, [kuegler@uni-due.de](mailto:kuegler@uni-due.de)

Ubbo Kügler, Prof. i. V.

**VA-ART:** HS

**STUDIENGANG:** Gestaltungstechnik / Kunstpädagogik  
Fachpraxis, Kulturgeschichte, Medien, VL, Exkursion

**STUDIENORDNUNG:**

KP: Fachpraxis, Medien, Umfang der Anrechnung je nach Absprache  
GT: HM Medien, Alt: 3.1, 3.2 oder 3.3

**LEISTUNGSNACHWEIS:** NEIN

**TEILNAHME:** JA

**TAG:** Donnerstag

**UHRZEIT:** 6SWS 10 - 14:30, wahlweise + AufbauBlockSeminar 2 SWS  
gemeinsam mit Doz. StR. Susanne Peters

Erstes Treffen am 18.10.2012., 10:00, B 28

**RAUM:** B28 / Computerraum

# MEDIENPROJEKTE

**INHALT/ZIEL:**

In den letzten Jahren wurden Animationsfilme, illustrierte Bücher, Websites, Graffiti, Typografische Handreichungen, Spiele usw. usf. im Modul HM 3 erarbeitet. In diesem Semester wird die Aufgabenstellung von den allen Medienprojekten gemeinsamen Methoden und Techniken her in Angriff genommen. Je nach Teilbereich, werden sowohl kulturhistorische und aktuelle Strömungen herausgearbeitet als auch der Frage nachgegangen, inwiefern dieser didaktisch, inhaltlich und methodisch Gegenstand im Unterricht sein kann. Die Praxis steht aber im Zentrum der Seminararbeit. Dies geschieht sowohl ‚medial‘ (-> Computerraum, CreativeSuite), als auch handwerklich. Das Seminar bildet einen Gestaltungsprozess von der Idee, zum Konzept, über den Entwurf bis zur Präsentation der Arbeitsergebnisse ab. Es wird kooperativ organisiert sein.

**In diesem Semester kann die Präsentation an sich im Vordergrund stehen:  
Wie gelingt eine gute Visualisierung des kreativen Prozesses?**

**VORRAUSSETZUNGEN**

Interesse an bestimmten Kulturmethoden, Kreativität in Bezug zu Eigen- und Seminararbeit, Grundkenntnisse in Adobe CS.

**MATERIALIEN:**

zunächst nur Papier und Bleistift

**TEILNEHMER:** max 20

Anmeldung per Mail an [kuegler@uni-due.de](mailto:kuegler@uni-due.de)

Ubbo Kügler, Prof. i. V.

**VA-ART:** HS, Kulturgeschichte, Seminar/VL

**STUDIENGANG:** Gestaltungstechnik / Kunstpädagogik

**STUDIENORDNUNG:**

KP: Medien, Ästhetik, Kunst und Gesellschaft

GT: HM Kulturgeschichte

Wahlpflicht/Pflicht

**LEISTUNGSNACHWEIS:** NEIN

**TEILNAHMESCHEINE:** JA

**TAG:** Freitag, **UHRZEIT:** 2SWS, 12 - 13:30 Uhr

Erstes Treffen am 19.10.2012, 12:00, B 28

**RAUM:** B28 / Computerraum

# KULTURGESCHICHTE

**THEMA/INHALT/ZIEL:**

In der Gestaltungspädagogik geht es u.a. darum, ein kriteriengesteuertes, fachwissenschaftliches und didaktisches (Bewertungs-)Vokabular zu erarbeiten. Wir werden uns einem gesetzten Thema zunächst theoretisch nähern, bevor wir die Kriterien in der Analyse überprüfen.

**MATERIALIEN:**

zunächst keine

**TEILNEHMER:** max 20

Anmeldung per Mail an [kuegler@uni-due.de](mailto:kuegler@uni-due.de)

Ubbo Kügler, Prof. i. V.

**VA-ART:** GS/HS , Fachpraktisches Seminar, VL, Exkursion

**STUDIENGANG:** Gestaltungstechnik / Kunstpädagogik

**STUDIENORDNUNG:**

KP: Fachpraxis

GT: HM Medien, Alt: 3.1, 3.2 oder 3.3

Wahlpflicht/Pflicht

**LEISTUNGSNACHWEIS:** NEIN

**TEILNAHMESCHEINE:** JA

**TAG:** Freitag, 2 SWS, 14 - 15.30 Uhr

Erstes Treffen am 19.10.2012, 14:00, B 28

**RAUM:** B28 / Computerraum und in Museen

# DIE KOPIE

**INHALT/ZIEL/THEMA:**

Unter Kopieren versteht man in der Kunst alle Formen, in denen ein schon einmal geäußelter künstlerischer Gedanke wiederholt bzw. interpretiert wird. Die Appropriation - die Aneignung im praktischen und philosophisch-geisteswissenschaftlichen Sinne - war lange Zeit gängige Praxis an den Gestaltungsschulen. So wurden vielerorts zunächst Gipsabgüsse abgezeichnet bzw. kopiert, bevor die Schüler aktzeichnen durften. In den Semesterwochen werden wir ausgewählte und für den Schulunterricht kulturhistorisch gesehen wichtige Werke genauer anschauen und über die Praxis des Kopierens vertiefen. Wir werden wichtige Werke in Museen des Rhein-Ruhr-Raumes aufsuchen und uns diese theoretisch und zeichnerisch aneignen. Beispielhaft ist die Auseinandersetzung Horst Janssens mit Zeichnungen des Barock und des 19. Jahrhunderts.

**MATERIALIEN:** zunächst nur Papier und Bleistift

**TEILNEHMER:** max 20

Anmeldung per Mail an [kuegler@uni-due.de](mailto:kuegler@uni-due.de)